

Ausstellungskalender

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **72 (1985)**

Heft 10: **Tägliche Freizeit = Loisirs quotidiens = Daily Leisure**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausstellungskalender

Aargauer Kunsthaus Aarau

Jürg Kreienbühl – Malerei und Grafik 1974–1985
12.10.–17.11.
Christoph Storz
19.10.–17.11.

Kunsthalle Baden-Baden

Räume heutiger Zeichnungen – Zeitgenössische Zeichnungen aus dem Kunstmuseum Basel
12.10.–1.12.

Gewerbemuseum/ Museum für Gestaltung Basel

Gérald Poussin
Co – mix – t oder eine Retrospektive bis 24.11.

Kunsthalle Basel

Richard Artschwager (USA)
Anish Kapoor (Indien)
bis 10.11.

Museum für Indische Kunst Berlin

Die Legende vom Leben des Buddha
bis 15.4.86

Museum für Ostasiatische Kunst Berlin

Blumendarstellungen im ostasiatischen Farbholzschnitt – China und Japan
bis 15.12.

Nationalgalerie Berlin

1945–1985 – Kunst in der Bundesrepublik Deutschland
bis 12.1.86

Gemäldegalerie in der Sonderausstellungshalle Berlin

Italienische Stilleben aus drei Jahrhunderten (Sammlung Lodi)
bis 27.10.

Kupferstichkabinett Berlin

James McNeill Whistler, Seymour Haden und Grafik ihrer Zeitgenossen in England
9.10.–26.1.86

Historisches Museum Bern

Berner Keramik des 18. und 19. Jahrhunderts – Neue permanente Ausstellung

Kunsthalle Bern

Ilya Kabakov «Am Rande»
bis 17.11.

Kunstmuseum Bern

Henri Laurens
bis 28.10.
Adolf Wölflli «Von der Wiege bis zum Grab», Schriften 1908–1912
bis 31.10.
Hanni Bay (1885–1978)
Karl Valentin und die Stars der Bonbonnière – 50 Zeichnungen aus den Jahren 1922 und 1923
bis 27.10.

Kunsthaukeller/Museumsverein Biel

Aus Bieler Privatsammlungen
20.10.–13.11.

Kunsthalle Bielefeld

Georg Baselitz – Vier Wände, Gemälde, Zeichnungen, Grafik, Skulpturen
bis 27.10.

Museum of Fine Arts Boston

Renoir
bis 5.1.86

Städtisches Museum Braunschweig

Braunschweig, das Bild der Stadt in 900 Jahren, Braunschweiger Topografie
bis 24.11.

Kunstverein Braunschweig

Erich Heckel – Gemälde, Aquarelle, Grafik
bis 27.10.

Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig

Stadt im Wandel, Kunst und Kultur des Bürgertums in Norddeutschland 1150–1650
bis 24.11.

Kunsthalle Bremen

Bremer Kunstpreis – Kandidaten-Ausstellung zur Verleihung des Preises
bis 3.11.
Paula Modersohn-Becker – Das zeichnerische Frühwerk, Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Paula-Modersohn-Becker-Stiftung
18.10.–26.1.86

Landesmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte Bremen

Silbernes Tafelgerät unserer Zeit
bis 20.10.

Bündner Kunstmuseum Chur

Lenz Klotz: Arbeiten auf Papier von 1954 bis 1984
bis 10.11.



Henri Laurens

Wilhelm-Lehmbruck-Museum Duisburg

Franz Bernhard – 100 Zeichnungen
bis 20.10.

Städtische Kunsthalle Düsseldorf

Jankel Adler
bis 20.10.
Düsseldorfer Künstler
bis 27.10.
Gerhard Richter
26.10.–8.12.

Museum Folkwang Essen

Künstliche Paradiese
bis 27.10.

Städtisches Kunstinstitut Frankfurt

Hausbuchmeister – Grafik und Malerei
bis 3.11.

Petit Palais Genève

Von Chagall bis Buffet
bis 31.10.

Musée Rath Genève

Kunstschatze des Islams
bis 27.10.

Château de Gruyères

Ferromerie gothique / Gotische Schmiedekunst
bis Ende Dezember

Kunsthalle Hamburg

Konrad Klapheck – Gemälde und Zeichnungen
bis 24.11.

Kunstverein Hamburg

Ernst Wilhelm Nay – Bilder aus vier Jahrzehnten
bis 10.11.

Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg

Zeitgenössische japanische Kunst aus Eigenbesitz – Kalligraphie, Grafik, Glas, Keramik, Metallarbeiten bis 17.11.
Hundert Jahre japanische Fotografie 1885–1985 bis Januar 1986

Römer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim

Nofret – Die Schöne, die Frau im alten Ägypten bis 3.11.

Badisches Landesmuseum Karlsruhe

Wege zur Klassik bis 27.10.
Römisches Steinkastell bei Hofheim a. T. (Ausgrabungen 1969–1981) bis 27.10.
200 Jahre Freimaurerloge Leopold zur Treue in Karlsruhe bis 3.11.

Kunsthalle Karlsruhe

Kunst und Küche. Kochen aus fünf Jahrhunderten bis 21.1.1986
Karlsruhe Künstler malen und zeichnen zum Thema Küche bis 27.10.

Kölnischer Kunstverein Köln

Marina Abramovic/Ulay – Grossfotos und Videoinstallationen. Übernahme vom Stedelijk van Abbemuseum, Eindhoven 20.10.–17.11.

Kunstgewerbemuseum Köln

Schmuck aus 5000 Jahren im Besitz des Kölner Kunstgewerbemuseums bis 12.1.1986

Museum Ludwig Köln

Fotografen porträtieren Fotografen bis 24.11.

Rautenstrauch-Joest-Museum Köln

Alfred Pohl – Wüsten, Ponchos, Condore – Ein Holzschnitzer sieht Südamerika bis 10.11.

Wallraff-Richartz-Museum Köln

Roelandt Savery (1576–1639) in seiner Zeit bis 24.11.

Museum Haus Lange / Museum Haus Esters Krefeld

Experiment Haus Lange – 30 Jahre durch die Kunst bis 1.12.

Collection de l'Art Brut Lausanne

Carlo bis 12.1.1986

Fondation de l'Hermitage Lausanne

Von Cézanne bis Picasso bis 20.10.

Musée de l'Elysée Lausanne

Ein Jahrhundert Elektrizität im Plakat bis 31.10.

Musée Historique de l'Ancien-Evêché Lausanne

Le Refuge Huguenot en Suisse bis 27.10.

Barbican Art Gallery

Gwen John – Retrospektive bis 10.11.

Royal Academy of Arts London

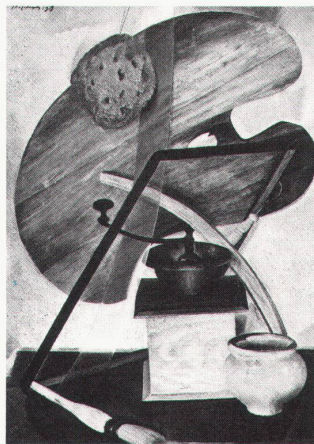
German Art in the 20th Century 11.10.–22.12.

Kunstmuseum Luzern

Marisa Merz (Turin). Arbeiten seit 1965 bis 17.11.

Städtische Kunsthalle Mannheim

Arbeitswelt im Wandel bis 3.11.
Hermann Billing – Architektur um 1900 in Mannheim bis 3.11.
Eberhard Fiebig – Skulpturen, Margarete Dubach – Buch- und Schriftobjekte bis 27.10.
Sowjetische Malerei 1919–1980 bis 22.10.



Wladimir Wasiljewitsch Lebedjew, 1919

Fondation Pierre Gianadda Martigny

Paul Klee – 250 Bilder bis 3.11.

Neue Pinakothek München

Druckgrafik des «Informel» bis 17.11.

Staatsgalerie moderner Kunst München

Delaunay und Deutschland bis 6.1.1986

Stadtmuseum München

Das Oktoberfest – 175 Jahre bayerischer Nationalrausch bis 3.11.

Villa Stuck München

Otto Dix – Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen bis 27.10.

Völkerkundemuseum München

Felsbilder der Sahara bis 20.10.

Westfälisches Landesmuseum Münster

Ulrich Rückriem – Skulpturen, Zeichnungen bis 3.11.
Marc Chagall – Grafik bis 10.11.
Klosterplan St. Gallen bis 5.1.1986

Solomon R. Guggenheim Museum New York

Neue Horizonte in der amerikanischen Kunst – 1985 Exxon National Exhibition bis 10.11.

Whitney Museum of American Art New York

High Style – Eight decades of Vanguard's Design bis 5.1.1986

Germanisches Nationalmuseum Nürnberg

Matschinski-Denninghoff – Skulpturen und Zeichnungen 1955–1985 bis 3.11.
Zeichnung Heute, III. Internationale Triennale 11.10.–16.2.1986

Klingspor-Museum Offenbach

Otto Rohse – Retrospektive zum 60. Geburtstag, Pressedrucke, Holzstiche, Kupferstiche bis 31.10.

Musée de l'Homme Paris

Grönland 1930–1950 – Gouachen von Gitz Johansen bis 3.11.

Biblioteca Vaticana Rom

Raffael und das Rom der Päpste bis 31.12.

Museum Salzburg

150 Jahre Salzburger Museum – Gemälde, Grafik, Waffen bis 27.11.

Kunstmuseum Solothurn

Max Kohler – Malerei bis 10.11.
Solothurner Veduten von Franz Graff, konfrontiert mit zeitgenössischen Fotodokumentationen bis 10.11.
Vogeldarstellungen über 5000 Jahre aus verschiedenen Kulturen bis Ende Jahr

Kunstverein St. Gallen

Wolfgang Laib bis 17.11.

Forum für Kulturaustausch Stuttgart

Wang Yani – Bilder eines Kindes aus China bis 3.11.

Staatgalerie Stuttgart

300 Jahre Johann Sebastian Bach bis 27.10.

Kunstmuseum Thun

Christian Helmle – Fotografische Rauminstallationen bis 27.10.

Museum Ulm

Wilhelm Munz bis 27.10.

Scuola di San Giovanni Evangelista Venedig

Mario Botta – Architektur 1960–1985 12.10.–8.12.

Kartause Ittingen Warth TG

Peter Emch – Holzschnitte und Zeichnungen bis 10.11.
Hermann Scherrer – Holzschnitte bis 10.11.
Max Bill bis 17.11.
Eva Wipf – Objekte und Bilder bis 24.12.

Graphische Sammlung Wien

Die Kunst vom Stein – Lithografien bis 10.11.

Museum des 20. Jahrhunderts Wien
Zeit, die vierte Dimension in der Kunst
bis 17.11.

Museum für angewandte Kunst Wien
Edmund Moiret – eigene Möbel und Plastiken
bis 10.11.

Gewerbemuseum Winterthur
Glasmalerei um 1900 in der Schweiz
bis 20.10



Kunsthalle Waaghaus Winterthur
Berndt Hoepfner
bis 16.11.

Kunstmuseum Winterthur
Von Goya bis Warhol
bis 17.11.

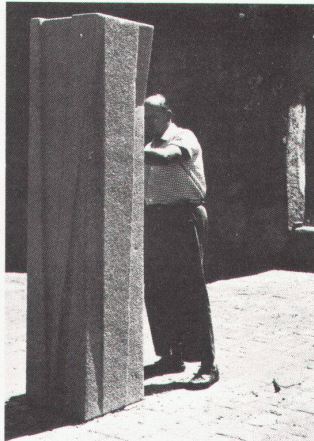
Kunsthause Zug
Konstruktiv und Figurativ – Werkgruppe aus einer New Yorker Privatsammlung
bis 17.11.

Graphik-Sammlung ETH Zürich
Grafische Mundart – Der volkstümliche Holzschnitt seit dem Zweiten Weltkrieg
bis 27.10.

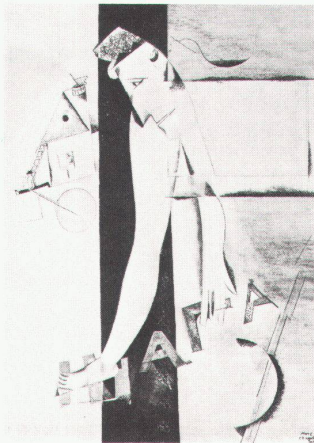
Museum Bellerive Zürich
Mexico – Volkskunst, Volksglaube, Volksfeste
bis 10.11.
Kunsthandwerk der Niederlande um 1900
bis 10.11.

Kunsthause Zürich
Joseph Beuys – Ölfarben 1949–1967, Hans Aeschbacher
bis 3.11.

Eine Ausstellung der Gesellschaft Schweizerischer Malerinnen, Bildhauerinnen und Kunstgewerblerinnen, Sektion Zürich
bis 24.11.
Marc Chagall – Arbeiten auf Papier
bis 1.12.



Hans Aeschbacher



Marc Chagall

Museum für Gestaltung/Kunstgewerbemuseum Zürich
Reihe Schweizer Plakatgestalter 2 – Emil Cardinaux 1877–1936
bis 20.10.
Willy Guhl – Gestalter und Lehrer
bis 10.11.

Museum Rietberg Zürich
Chinesisches Cloisonné (Villa Wesendonck)
bis 3.11.

Ausstellung

Germinations III, Kassel – Breda – Paris (Montreuil)
Vom 12. Oktober bis 10. November 1985 wird in der *Orangerie Kassel-Karlsruhe die Ausstellung Germinations III gezeigt. In dieser Ausstellung werden ca. 200 Arbeiten von 64 jungen bildenden Künstlern aus Frankreich, den Niederlanden und der Bundesrepublik Deutschland präsentiert. Weitere Ausstellungsorte sind Breda (Frühjahr 1986) und Paris (Montreuil).*

Die Ausstellung wird getragen vom Deutsch-Französischen Jugendwerk, dem französischen Kulturministerium, den 4 niederländischen Kunsthochschulen Amsterdam, Breda, Enschede und Groningen und der Gesamthochschule Kassel. In der Bundesrepublik wird die Ausstellung finanziell darüber hinaus unterstützt vom Bundesinnenministerium, vom Auswärtigen Amt, vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst, von der Stadt Kassel und von der Stadtparkasse Kassel.

Zur Konzeption von Germinations III: Germinations (Keimungen) ist eine internationale Ausstellung junger Künstler. Sie bietet den Kunststudenten der beteiligten Länder die Gelegenheit, ihre Arbeiten kurz vor oder nach Beendigung ihres Studiums erstmalig einem grösseren internationalen Publikum vorzustellen, darüber miteinander in Dialog zu treten und erste Ausstellungserfahrungen zu sammeln. Der kunstinteressierten Öffentlichkeit bietet Germinations die Möglichkeit, Kunststudenten verschiedener europäischer Länder in ihrer individuellen Entwicklung im Vergleich kennenzulernen.

Germinations I wurde 1982 unter Beteiligung deutscher und französischer Künstler in Berlin, Braunschweig und Paris gezeigt. Die Initiative dazu ging aus vom Deutsch-Französischen Jugendwerk und von der Biennale de Paris. 1983/84 folgte Germinations II, an der neben den deutschen und französischen auch junge britische Künstler beteiligt waren. Die Stationen der Ausstellung lauteten Kassel, Edinburgh, London, Mulhouse. An der Ausstellung Germinations III sind neben der Bundesrepublik und Frankreich erstmalig die Niederlande beteiligt.

Die Auswahl der beteiligten Künstler erfolgte in den drei Ländern bei Germinations III nach unterschiedlichen Kriterien. In Frankreich lag die Auswahl der Studenten bei einer Jury, die unter 179 Bewerbern 30 auswählte. In den Niederlanden lag die Auswahl bei den 4 Kunsthochschulen Amsterdam, Breda, Enschede und Groningen. In der Bundesrepublik wurden die Kunststudenten an den 9 Kunsthochschulen Berlin, Braunschweig, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Nürnberg und Stuttgart, der Gesamthochschule Kassel und der Fachhochschule Köln direkt ausgewählt; jede dieser Hochschulen hatte das Recht, zwei Studenten vorzuschlagen. Alle Studenten haben die Möglichkeit, 2–3 Arbeiten zu zeigen.

Die Ausstellungsleitung von Germinations III liegt in der Bundesrepublik bei Volker Rattemeyer, Kassel, in Frankreich bei Georges Boudaille, Paris, und in den Niederlanden bei Jacques Peeters, Breda. Beim Deutsch-Französischen Jugendwerk wird die Ausstellung durch Horst Wegmann betreut.

Zur Ausstellung erscheinen ein dreisprachiger Katalog (DM 15.–) und ein Plakat.